Aufgabe 1. Brainfuck ist eine sogenannte esoterische Programmiersprache: Das sind Sprachen, die meist zu wissenschaftlichen oder theoretischen Zwecken, oder einfach zum Spaß entwickelt wurden.

Brainfuck besteht nur aus 8 Befehlen: `> < + - , . [ ]` – alle anderen Zeichen werden als Kommentar interpretiert. Diese Befehle werden, wie bei C auch, nacheinander ausgeführt. Sie operieren auf einem (potentiell unendlich langen) Speicherband (welches aus Zellen besteht in denen jeweils ein `char` steht) indem sie einen Lese-/Schreibkopf über das Band bewegen und Zeichen lesen/schreiben lassen. Das Band ist überall mit `0` vorinitialisiert und der Lese-/Schreibkopf startet an "Position `0`" des Bandes. Die Befehle haben folgendee Bedeutung:

`>`	schiebt den Lese-/Schreibkopf um eine Position nach rechts
`<`	schiebt den Lese-/Schreibkopf um eine Position nach links
`+`	inkrementiert den Bandwert unter dem Lese-/Schreibkopf um `1`
`-`	dekrementiert den Bandwert unter dem Lese-/Schreibkopf um `1`
`.`	gibt den Wert unter dem Lese-/Schreibkopf aus
`,`	liest ein Zeichen vom Benutzer ein und schreibt es unter den Lese-/Schreibkopf
`[`	springt zum zugehörigen `]`-Befehl, wenn der Wert unter dem Lese-/Schreibkopf gleich `0` ist, sonst soll nichts passieren
`]`	springt zum zugehörigen `[`-Befehl, wenn der Wert unter dem Lese-/Schreibkopf verschieden von `0` ist

So sieht ein "Hallo-Welt"-Programm in Brainfuck aus:

```
++++++++++
[ >+++++++>++++++++++>+++>+<<<<- ]
>++.
>+.
+++++++..
+++.>++.
<<+++++++++++++++.
>.+++.
------.--------.
>+.>.
```

Deine Aufgabe ist es nun, ein Programm zu schreiben, welches Brainfuck-Programme einlesen und ausführen kann.